Pilze - Von Trüffeln, Penicillin und Pils (Sascha Thewes)

Berufsfeldorientierung B Pilze - Von Trüffeln, Penicillin und Pils

Hochschule/Fachbereich/Institut: Freie Universität Berlin/FB Biologie Chemie Pharmazie/Institut für Biologie

Modulverantwortliche/r: Sascha Thewes

Zugangsvorrausetzungen: keine

Qualifikationsziele:

Die Studentinnen und Studenten besitzen einen fundierten Überblick über die Grundlagen der Mykologie. Sie haben theoretische Kenntnisse in den verschiedenen Themenfeldern der Mykologie von der Zellbiologie, der Ökologie bis hin zur angewandten Mykologie und Biotechnologie. Sie haben einen Einblick, in welchen Berufsfeldern Mykologen beschäftigt sind. Die Studentinnen und Studenten können praktisch mit Pilzen umgehen, wissenschaftliche Daten auswerten, kontextspezifisch aufbereiten und professionell präsentieren.

Inhalte: Seminar/Vorlesung: In der Vorlesung wird ein Überblick über die moderne Mykologie gegeben. Neben spezifischen mykologischen Begriffen werden den Studentinnen und Studenten die Besonderheiten der pilzlichen Zelle aufgezeigt. Pilze werden als Modellorganismen in den unterschiedlichsten biologischen Bereichen eingeführt und es wird die Systematik und Ökologie der Pilze angesprochen. Ein Schwerpunkt liegt auf der angewandten Mykologie von der Nahrungsmittelindustrie, der Biotechnologie bis hin zu pflanzen- und humanpathogenen Pilzen.

Übung: In den praktischen Übungen lernen die Studentinnen und Studenten Pilze aus unterschiedlichen Quellen anzuzüchten und makro- und mikroskopisch zu betrachten. Zusätzlich werden die Studentinnen und Studenten anhand von englischsprachiger Originalliteratur spezifische Aspekte unterschiedlicher Pilzarten herausarbeiten. Dabei lernen die Studentinnen und Studenten Originalliteratur zu finden, kritisch auszuwerten und für eine Posterpräsentation professionell aufzuarbeiten. Die Präsentation der Ergebnisse erfolgt auf einem "Wissenschaftskongress" am Ende der Übungsreihe.

Lehr- und	Präsenzstudium	Formen aktiver	Arbeitsaufwand	
Lernformen	(Semesterwochen- stunden = SWS)	Teilnahme	(Stunden)	
Seminar / Vorlesung	1	-	Präsenzzeit Vorlesung	15
			Vor- und Nachbereitung	15
Übung	3	Laborarbeit,	Präsenzzeit Übung	45
		Präsentation	Vor- und Nachbereitung	75
		(Poster)		
Veranstaltungssprache:		Deutsch und Englisch		
Pflicht zur regelmäßigen Teilnahme:		Seminar / Praktikum: ja		
Arbeitszeitaufwand insgesamt:		150 Stunden		5 LP
Dauer des Moduls:		Ein Semester		
Häufigkeit des Angebots:		unregelmäßig		
Verwendbarkeit:		Bachelorstudiengang Biologie, Studienbereich ABV		
		(Kompetenzbereich Fachnahe Zusatzqualifikation)		